

**Zeitschrift:** Jahrbuch für Solothurnische Geschichte

**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Solothurn

**Band:** 73 (2000)

**Artikel:** "Im Stillen arbeiten" in der Forst in Solothurn : vom "Mägdeasyl" zum psychogeriatrischen Pflegeheim

**Autor:** Rindlisbacher, Hans

**Kapitel:** 7: Das heutige "psychogeriatrische Pflegeheim zur Forst"

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-325201>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Abb. 10: Das Pflegeheim heute.



## 7. Das heutige «psychogeriatrische Pflegeheim zur Forst»

Für die jüngste Vergangenheit ist eine erneute Namensänderung zu vermelden. Gemäss den Statuten vom 24. Juni 1997 nennt sich das Heim jetzt «Psychogeriatrisches Pflegeheim zur Forst».<sup>248</sup> Heimleitung und Angestellte haben gemeinsam ein Leitbild erarbeitet, das Ende 1997 von Betriebskommission und Stiftungsrat genehmigt wurde, und die Aufsicht über die Stiftung ist neuerdings dem kantonalen Amt für Justiz anvertraut.<sup>249</sup>

Wie aus seinem neuen Namen zu erkennen ist, übernimmt das Heim die Langzeitbetreuung alter psychisch kranker Patienten. Rund um die 30 Pflegeplätze sind 64 Angestellte tätig, die meisten von ihnen arbeiten in Teilzeitstellen. Die Kostenentwicklung hat nicht still gehalten, wen wunderts; aber das Heim hat die Möglichkeit, mit Dienstleistungen und Nebenbetrieben (kleines Restaurant und Partyservice) die Gesamtrechnung etwas zu entlasten. Zur Berechnung der Pensions- und Pflegekosten für den einzelnen Patienten steht jetzt ein 12-stufiges Modell zur Verfügung, um möglichst allen persönlichen Voraussetzungen und Bedürfnissen Rechnung tragen zu können.<sup>250</sup>

Der Institution ist zu wünschen, dass sie auch weiterhin flexibel bleiben und sich den laufend wechselnden Anforderungen anpassen kann.

## 8. Anhang

Die Pensionärinnen und Pfründnerinnen können nicht einzeln aufgeführt werden. Es soll aber versucht werden, die Vereinsmitglieder oder

<sup>248</sup> Schweizerisches Handelsamtsblatt (SHAB) 1998, 4.

<sup>249</sup> Schweizerisches Handelsamtsblatt (SHAB) 1999, 1561.

<sup>250</sup> Freundliche Mitteilung von Heimleiter René Müller.